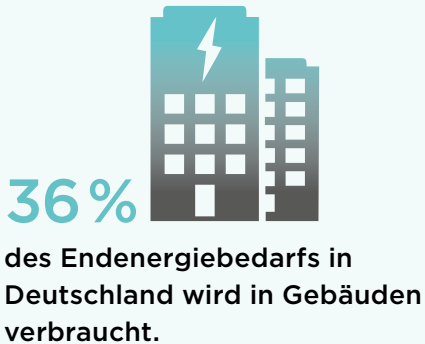


# Energieeffiziente Gebäudehülle — entscheidend für klimapolitische Ziele



# Energieverbrauch in Gebäuden



Durchschnittliche Wärmeverluste über Dach/Fassade/Fenster/  
Keller in energetisch unsanierten Häusern (gebaut vor 1979).

# Gebäudebestand in Deutschland

18,8 Mio.  
Wohngebäude

2,7 Mio.  
Nichtwohngebäude



12 Mio. Wohngebäude wurden vor 1979 gebaut

→ Davon werden rund **50%** noch 2050  
in Benutzung sein.

→ **2/3** des Wärmebedarfs in Gebäuden,  
die älter als 40 Jahre sind.



Ca. **30%**  
der Dächer/  
obersten  
Decken sind  
ungedämmt.



Ca. **60%**  
der Fenster sind  
energetisch  
schlecht.



Ca. **65%**  
der Fassaden  
sind ungedämmt.



Energetische **<1%**  
Modernisierungsquote



# Politische Ziele



Deutschland hat sich rechtlich verpflichtet, Ziele und Maßnahmen zur CO<sub>2</sub>-Reduzierung zu erarbeiten und umzusetzen.

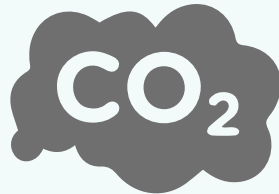
## Ziel 2030

im Gebäudesektor: Einsparung von

**66–67%**

**209 Mio. t** (1990) vs.

**70–72 Mio.t**  
(2030)



## Ziel 2050



klimateutraler Gebäudebestand,  
Reduzierung Primärenergiebedarf um **80%**

Prognosen verdeutlichen, dass Deutschland seine gesetzten Ziele 2030 deutlich verfehlen wird. Notwendig ist daher eine weitsichtige Politik, die Ökologie und Ökonomie vereinigt.



# Die Hülle als Lösung

Eine gute Gebäudehülle ist die Summe vieler energieeffizienter Bauteile: Steine, Fenster und Türen, Putzsysteme, Dach und Dämmstoff.

Gebäude mit einer energieeffizienten Gebäudehülle:

- verbrauchen weniger Energie
- reduzieren CO<sub>2</sub>-Ausstoß
- leisten großen Beitrag zu Klimaschutzzielen
- sind ein „Enabler“ für nachhaltige Heizsysteme

Die energieeffiziente Gebäudehülle ist der Schlüssel für einen klimaneutralen Gebäudebestand. Nur in Kombination von energieeffizienten Gebäuden und dem Ausbau erneuerbarer Energien erreichen wir die Ziele 2050.

Technische Lösungen sind vorhanden und marktreif, es fehlen die Anreize zur Erhöhung der energetischen Modernisierung.

# Bundesverband energieeffiziente Gebäudehülle

**Der BuVEG – Bundesverband energieeffiziente Gebäudehülle repräsentiert alle an der Gebäudehülle beteiligten Gewerke. Dazu gehören Hersteller von Steinen, Fenstern, Türen, Fassaden, Putzsystemen und Dämmstoffen.**

**Er ist zentraler Ansprechpartner zum Thema Gebäudehülle und vertritt die Interessen der gesamten Branche. Aufgabe des Verbandes ist es zudem – auch mit Studien – neue und innovative Ideen zu entwickeln, wie Wohn-, Arbeits- und Lebensräume in Deutschland gestaltet werden können.**

Bundesverband energieeffiziente  
Gebäudehülle e.V.  
Friedrichstraße 95 (PB 138)  
10117 Berlin  
030. 310 110 90  
kontakt@buveg.de  
www.buveg.de  
 [twitter.com/buveg\\_ev](https://twitter.com/buveg_ev)